

TERMINE

jeden Dienstag

■ von 9 bis 11 Uhr

Lohnsteuerberatung für Gewerkschaftsmitglieder e.V. nur nach telefonischer Vereinbarung

■ Rentenberatung

von Ida Neef, Termine nach Vereinbarung

■ 11. Januar 17 Uhr

AK Arbeitsrecht in der Vst. Mannheim

■ 17. Januar, 13.30 Uhr

AK Senioren
Sitzungszimmer Heidelberg

■ 23. Januar, 8.30 Uhr

Ortsvorstandssitzung
Sitzungszimmer Heidelberg

■ 23. Januar, 17.30 Uhr

AK Vertrauensleute
Sitzungszimmer Heidelberg

■ 25. Januar, 17 Uhr

AK Arbeitsrecht in der Vst. Mannheim

SEMINARE

■ 30. Januar – 3. Februar

Grundwissen für Betriebsräte in Güttersbach

Anmeldungen bitte telefonisch unter 06221/9824-0

Impressum

IG Metall Heidelberg
Friedrich-Ebert-Anlage 24
69117 Heidelberg
Telefon 06221 98 24 0
Fax 06221 98 24 30
E-Mail:
Heidelberg.igmetall.de

Internet:
▶ **www.rhein-neckar.igm.de**
Redaktion:
Mirko Geiger
(verantwortlich),
Bernd Knauber

Nils Schmid in Heidelberg

KÜMMERT SICH UM PROBLEME

Vizepräsident sagt Unterstützung für die Anliegen der Heidelberger IG Metall zu.

Im Rahmen der Diskussionsreihe IG Metall im Dialog war der Superminister und Vizepräsident Nils Schmid zu Gast bei den Funktionären der Heidelberger IG Metall. In seinem Eingangsreferat zeigte er sich wohl informiert über die Problematik der Region, die anders als der mittlere Neckarraum nicht von der Automobilwirtschaft, sondern vom Maschinenbau, der Elektrotechnik und der Software-Industrie geprägt ist. Er betonte, dass der Unterschied in der Umgangsweise zur alten Landesregierung daran liege, dass sich nun Unternehmer, Arbeitnehmer und ihre Verbände mit den Politikern auf gleicher Augenhöhe be-



Nils Schmid zu Besuch bei der IG Metall in Heidelberg

gegnet können, insbesondere also die Arbeitnehmer beide gleichberechtigt auch am Kabinetttisch vertreten sei. So wäre es dankbar für Impulse, die er aus Begegnun-

gen wie der Vorliegenden empfangen. Weiterer Bericht auch zu den Redebeiträgen der Funktionäre auf unsere Internetseite www.rhein-neckar.igm.de. ■

Delegierte beschließen neues Ortsstatut

Organisationswahlen finden vom Januar bis März 2012 statt.

Die Delegiertenkonferenz der Verwaltungsstelle hat am 06.12.2011 ein verändertes Ortsstatut beschlossen und hat damit die Organisationswahlen für die Vst. Heidelberg eingeleitet.

Nach einer Angleichung des Delegiertenschlüssel an die Verhältnisse der Kooperations-Verwaltungsstelle Mannheim, werden zukünftig nur noch 100

Delegierten gewählt. In Betrieben mit über 50 Mitgliedern werden am Januar 2012 für die neue Amtsperiode 2012 bis 2016 direkt gewählt. Dies gilt auch für 5 weitere Betriebe mit 40 bis 50 Mitgliedern. Jeder Betrieb hat ein Grundmandat und je weitere 200 Mitgliedern ein zusätzliches Mandat. Alle übrigen Mitgliedern werden je nach ihrem Wohn- bzw. Ar-

beitsort Wahlkreisen zugeordnet. Der Wahlkreis Heidelberg ist mit 17, Mosbach und Sinsheim mit je 5 Delegierten vertreten. Es wird 40 Ersatzdelegierte geben die alle aus den Betrieben kommen. In der nächsten Ausgabe der Metallzeitung werden weitere Informationen zum Wahlverfahren und den Möglichkeiten zur Stimmabgabe folgen. ■

Neue Ansprechpartner

im Rahmen der Kooperation

Nach dem bereits im alten Jahr die Zuständigkeit für den Arbeits- und Gesundheitsschutz von Ingo Marschner auf **Bernd Knauber** übergegangen ist, wird sich im neuen Jahr folgendes ändern: **Thomas Hahl** wird alle Kfz-Handwerksbetriebe betreuen. **Volker Dengler** wird die Schwerbehinder-

tenarbeit für beide Verwaltungsstellen wahr nehmen, **Marc Berg-haus** ist für das Metall-Handwerk zuständig, ebenfalls wurde er in die Tarifkommission »Metallbau« gewählt. Die Bildungsarbeit wird von **Manfred Hoppe** betreut, dafür übernimmt **Klaus Stein** von ihm die Vertrauensleutearbeit. ■

ALLES GUTE FÜR 2012

Das Team der Verwaltungsstelle Heidelberg wünscht allen Mitgliedern und ihren Familien für das Neue Jahr alles Gute, Gesundheit und Glück.

